

Mitteilung:

Mit Beschluss aus der Sitzung des AWDT vom 20.11.2023 wurde die Verwaltung beauftragt, das Projekt „**Burg Windeck**“ inhaltlich weiterzuentwickeln und im Rahmen des zweiten Calls des EFRE-Aufrufs **Erlebnis.NRW** im Januar 2024 einzureichen. Der dazu zur Verfügung stehende Kostenrahmen im Haushaltsprodukt 5.900007.700.100 wird eingehalten.

1. Zielsetzung des Vorhabens

Ziel des Projektes ist die Entwicklung eines attraktiven und zukunftsorientierten touristischen Produktes innerhalb der Naturregion Sieg, das ökonomische Effekte im östlichen Rhein-Sieg-Kreis auslösen wird.

2. Maßnahmenbestandteile der Projektskizze

Mit dem Projekt werden die infrastrukturellen Defizite an der Burgruine Windeck und am Siegwasserfall behoben und eine Verknüpfung mit existierenden POIs im Projektraum hergestellt. Die Burgruine soll durch **bauliche Ertüchtigungen** für Veranstalter wirtschaftlich beispielbar gemacht werden; eine **barrierearme Aussichtsplattform** wird den Siegwasserfall aufwerten. Ein **digitales Edutainment-Angebot** soll die Geschichten des Raumes lebendig werden lassen und einen Beitrag zur Umweltbildung leisten. Die **moderne Besucherlenkung** verknüpft beide Standorte untereinander und mit den umliegenden POIs (bspw. Kulturhalle Kabelmetal, Besucherzentrum der Naturregion Sieg, Museumsdorf Altwindeck, Besucherbergwerk Grube Silberhardt und Panarborra) sowie mit touristischen Qualitätsprodukten Natursteig- und Radweg Sieg. Zur inhaltlichen Umsetzung von Marketing und des Edutainments wird ein **Projektmanagement** (50% einer Vollzeitstelle über 2 Jahre) eingerichtet. Aufgaben des Projektmanagements sind die Erarbeitung einer Veranstaltungskonzeption, die Einführung des Produkts am Markt und der Aufbau und die Verwirklichung des zielgruppenorientierten **Marketings** sowie die Steuerung von Prozessen mit externen Dienstleistern.

Darüber hinaus ist für die **Projektkoordination** der baulichen Maßnahmen eine externe Dienstleistung im Äquivalent zu 50% einer Vollzeitstelle über ein Jahr erforderlich.

3. Erwartete ökonomische Effekte

Folgende **ökonomische Effekte** sind durch die Umsetzung des Projekts zu erwarten:

- Die Zunahme von Tagesreisenden als wichtigste Zielgruppe im Projektraum. Durch gezielte Marketingstrategien und ein umfassendes Erlebnisangebot werden in den ersten fünf Jahren der Projektlaufzeit eine schrittweise Erhöhung der Tagesgäste erwartet. Diese wird bis zu 7,9 Millionen € zusätzlicher

Wertschöpfung generieren.

- Eine Steigerung der Übernachtungszahlen in gewerblichen und privaten Betrieben in der Region durch eine höhere Frequenz und längere Aufenthalte der Besuchenden. In den ersten fünf Jahren der Projektlaufzeit werden hier bis zu 5,6 Millionen € generiert.

Das Projekt trägt bei zur:

- Stärkung lokaler Gastronomie, Hotellerie und Veranstalter,
- Stärkung umliegender POIs (z.B. Kabelmetal, Museumsdorf Altwindeck, Panarbora, Besucherzentrum der Naturregion Sieg, Besucherbergwerk Grube Silberhardt),
- Stärkung des regionalen ÖPNV.

4. Gesamtkosten und erwartete Förderung

Für das Projekt ergeben sich **Gesamtkosten** in Höhe von **1.588.210,93 Mio. €**. Die angedachte **Fördersumme** von 80% der Gesamtkosten liegt bei **1.270.568,74 Mio. €**. Im Haushalt 2023/2024 stehen Mittel i.H.v. 1.808.000 Mio. € zur Verfügung. Für den Doppelhaushalt 2025/2026 werden entsprechende Mittel angemeldet.

Die Projektskizze wurde von 01.1 in enger Abstimmung mit den beteiligten Fachbereichen des Rhein-Sieg-Kreises sowie der Gemeinde Windeck, der REGIONALE 2025-Agentur und dem Region Köln/Bonn e.V. erarbeitet und am 30.01.2024 fristgerecht online eingereicht.

Im Auftrag

gez. Rosentock